

**Budgetbericht I.2012
(Budgetergebnisbericht)**

Anlage 3

Budget-Nr.: 51000

Bezeichnung: Jugendamt

1. Budgetergebnis 2011

Teil 1 (Ergebnisse):

1.1. Budgetergebnis 2011 (Anlage 1)

1.2. Budgetabrechnung der Kämmerei (Anlage 2)

Teil 2 (Textteil):

1.3. Bericht:

1.3.1. Allgemeines:

Insgesamt entstand ein Budget-Fehlbetrag von 4.318,55 €

Die Einnahmeziele wurden fast erreicht (minus 1.311 €).

Bei den beeinflussbaren Sachausgaben wurde das Budget eingehalten.

Der Ausgabenansatz von 1.719.134 € wurde unterjährig mit Mitteln von 295.881,78 € verstärkt, so dass sich verfügbare Mittel von

***2.015.015,78 €** ergeben. Dem stehen Ausgaben von **2.018.023,58 €** gegenüber. Die Ausgabenüberschreitung beträgt – 3.007,80 €.*

Zusammen mit der geringfügigen Einnahmeunterschreitung ergibt sich der entstandene Budget-Fehlbetrag.

1.3.2. Ergänzende Hinweise/Begründungen für von der Dienststelle/dem Bereich zu vertretende Personalmehr-/minderausgaben (z.B. Zeiten von unbesetzten Stellen, Beschäftigung überplanmäßiger Kräfte, Aushilfen):

Die verfügbaren Personalausgaben wurden über Mittelverstärkungen eingehalten.

1.3.3. Ergänzende Hinweise/Begründungen für Abweichungen bei den Einnahmen und Sachausgaben:

Einzelpositionen wichen aus folgenden Gründen vom Ansatz wesentlich ab:

4650.1711 Landeszuschuss EB

Der Landeszuschuss variierte infolge wechselnder Bezugsgrößen. Für 2012 ist dieser wieder in voller Höhe gem. Ansatz zu erwarten.

Bei den Ausgabepositionen

4070.5500 Fahrzeughaltung

4070.6500 Allgemeiner Bürobedarf

4070.6541 Reise- u. Fahrtkosten

steigen die Kosten seit längerem.

Im Rahmen des Budgets wird versucht Überschreitungen anderweitig auszugleichen. Dies geht dann zu Lasten von Fortbildungsangeboten oder Mobilienbeschaffungen und zehrt mit der Zeit die Grundstrukturen aus.

Durch die Einsparungen und Einfrieren der Ansätze ist es nicht mehr möglich hier zu gestalten.

4070.5624 und 4074.5624 Fortbildungskosten

Durch eine grundlegende Gesetzesreform entstand ein erhöhter Fortbildungsbedarf in der Abteilung Amtsvormundschaft, weshalb Mittel diesjährig umgeschichtet wurden.

4070.6531 Bekanntmachungen

Die Überschreitung ergab sich aus den enormen Inseratskosten für die Amtsleiterstelle. Auch zukünftig ist eine Überschreitung zu erwarten, da neuerdings Veröffentlichungen in der Stadtzeitung ebenfalls berechnet werden. Hierzu wurde für 2013 eine Ansatzserhöhung vorgeschlagen.

2. Budgetvollzug 2012

2.1. Allgemeiner Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr

Die Kostenentwicklung muss sich im Budgetrahmen halten.

2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2012 (seit Verabschiedung des Haushalts 2012):

Im Bereich Amtsvormundschaft wurden die beantragten Mittelaufstockungen vor dem Hintergrund der Gesetzesänderung für 2012 nicht durchgeführt. Bei größerem Personaleinsatz und neuen Aufgabenzuweisungen können vsl. die Ansätze nicht eingehalten werden.

2.3. Sonstige Bemerkungen: *keine*

Fürth, 30.7.2012

JgA

gez. Modschiedler

(Mo 1535)